

Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK

„Wir verbinden Stadt und Land“



STRAHLENDE FARBEN KULINARISCHER ART IN DER LEADER-REGION ACHTERN-ELBE-DIEK



Winsener Elbmarsch

Newsletter Herbst 2016

KURZ & KNAPP

Neues aus ACHTERN-ELBE-DIEK

von Annika Lacour

In direkter Nachbarschaft zu der Metropole Hamburg und der Stadt Lüneburg erstreckt sich am Südufer der Elbe die Region ACHTERN-ELBE-DIEK. „Achtern Diek“ steht dabei für „hinter dem Deich“ und verweist auf die Elbe als prägendes Element der Region. Zur Region gehören die **Gemeinde Seevetal und die Gemeinde Stelle, die Stadt Winsen (Luhe) sowie die Samtgemeinden Elbmarsch und Bardowick**. Auch die Landkreise Harburg und Lüneburg sind am LEADER-Prozess beteiligt.

Um über die aktuellen Entwicklungen in der Leader-Region zu berichten, ist dieser Newsletter entstanden. Die vierte und letzte Ausgabe für das Jahr 2016 wird am 01. Dezember 2016 erscheinen.

Was ist eigentlich „Leader“?

- Ein Kommentar -

Sehr häufig werde ich gefragt „Können Sie mal kurz Leader erklären? So in fünf Sätzen?“. Bevor ich zu Wort komme, wird dann oft ergänzt: „Einfach so wie sie es ihrer Oma erklären würden!“

Die Antwort darauf ist wirklich kurz: Das wird nix. Und ja, ich habe meiner Oma erklärt was ich beruflich tue - aber dafür habe ich auch mehr als fünf Sätze gebraucht.

Ein komplexes Thema wie Leader kurz und prägnant, aber auch allgemein verständlich und natürlich so informativ, dass alles wesentliche enthalten ist, zu erklären ist eine echte Herausforderung. Daher habe ich mir angewöhnt damit anzufangen, was Leader nicht ist: Es hat nichts mit Musik zu tun („Leader“ und nicht „Lieder“) und auch nicht mit einem Anführer, der sagt wo es lang geht (engl.: to lead; dt: führen), sondern steht für einen französischen Begriff, der übersetzt „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ bedeutet. Dann folgen aber meist doch noch mehr als fünf Sätze...

Besteht zufällig die Möglichkeit, ein Video abzuspielen, dann ist man übrigens fein raus: die DVS hat es geschafft einen Leader-Erklärfilm mit einer Länge von nur 3 ½ Minuten zu erstellen (www.netzwerk-laendlicher-raum.de/regionen/leader/).

Annika Lacour



„Same procedure than last years!“

Die Leader-Region freut sich auch im Jahr 2017 wieder bei der Internationalen Grünen Woche in Berlin dabei zu sein. Hier schon einmal die Daten zum Vormerken: 20. bis 29. Januar 2017. Die Standgemeinschaft „Elbe-Wendland“ präsentiert sich erneut in der Halle 20. Weitere Informationen folgen dazu in der nächsten Ausgabe dieses Newsletters.



Neuer Niederfluranhänger

Der ELB-SHUTTLE bietet noch mehr Service: Das Ver- und Entladen der Räder ist mit dem neuen, niedrigen Anhänger nun noch leichter! Der kostenlose Radwanderbus ist noch bis zum 03.10.2016 in der Region unterwegs. Weitere Informationen sind unter www.elb-shuttle.de oder in der Tourist-Information Winsener Elbmarsch zu finden.

[li:der]

Die phonetische Schreibweise von „Leader“, gefunden bei der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)

WUSSTEN SIE SCHON, DASS... ?

08.+09.10.

... am zweiten Wochenende im Oktober die Messe „Schaffendes Stelle“ stattfindet?

Am Samstag, 08.10.2016 von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Sonntag, 09.10.2016, von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr ist das Regionalmanagement mit der Tourist-Information Winsener Elbmarsch gemeinsam in der Oberschule am Buchwedel, Büllerberg 15, 21435 Stelle, mit einem Stand vertreten. Schauen Sie gerne vorbei!



„Leader“ steht für den französischen Begriff „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“.



... das Regionalmanagement der Leader-Region eine neue E-Mail Adresse hat?

Das Regionalmanagement der Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK erreichen Sie ab sofort unter: regionalmanagement@stadt-winsen.de.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Für alle Frage in Sachen „Leader“, die Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK und Ihre Projektideen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

ANNIKA LACOUR
Regionalmanagerin
Tel.: 04171 / 657- 197
E-Mail: regionalmanagement@stadt-winsen.de

IMPRESSUM

Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK
c/o Stadt Winsen (Luhe)
Schlossplatz 1, 21423 Winsen (Luhe)
Telefon: (04171) 657 - 0 | Telefax: (04171) 657 - 168
E-Mail: info@stadt-winsen.de
Die Stadt Winsen (Luhe) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Bürgermeister Herrn André Wiese.

Verantwortlich für den Inhalt:
Regionalmanagerin Annika Lacour
Schlossplatz 1, 21423 Winsen (Luhe)
Telefon: (04171) 657 - 197 | Telefax: (04171) 657 - 168
E-Mail: regionalmanagement@stadt-winsen.de
http://www.achtern-elbe-diek.de/

Fotonachweise: Titelbild: Ralf Meister; IGW: Katja Ahnfeldt-Timm; ELB-SHUTTLE: Melina Kluge; Leader: Volker Lannert/DVS; Portrait Lacour: Daniela Daldrup Quelle der phonetischen Schreibweise: <https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/regionen/leader/>



EUROPÄISCHE UNION
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete mit der Maßnahme: „LEADER“

Mit dieser Maßnahme wird die Zusammenarbeit und die Initiierung, Organisation und Umsetzung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung in ländlichen Gebieten („LEADER-Region“) unterstützt

FAQ's zur Leader-Förderung

von Annika Lacour

Die Abkürzung „FAQ's“ steht kurz für die englischen Wörter „frequently asked questions“ und bedeutet übersetzt „häufig gestellte Fragen“. Eine Auswahl von häufigen Fragen zur Leader-Förderung wird im Folgenden beantwortet. Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, dann wenden Sie sich jederzeit gerne an das Regionalmanagement.

Was kann gefördert werden?

Grundsätzlich förderfähig sind Projekte, die der Zielerreichung der Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK dienlich sind und die das Projektauswahlverfahren erfolgreich durchlaufen haben. Die Ziele der sind im sogenannten „Regionalen Entwicklungskonzept“, kurz REK, beschrieben.

Förderfähige Maßnahmen können sein:

- Investive Maßnahmen
- Modellhafte Umsetzung innovativer Ansätze
- (vorbereitende) Konzepte und Untersuchungen
- Erfolgskontrolle und Dokumentation der Ergebnisse
- Öffentlichkeitsarbeit für Projekte, inklusive projektbezogene Veranstaltungen, Einrichtung von Medien zur Informationsvermittlung, Publikationen
- Sensibilisierungsmaßnahmen
- Aufbau und Pflege / Verstetigung von Netzwerken und Kooperationen
- Projektbezogene Personalkosten, Qualifizierungsmaßnahmen

Wichtig: Um eine Förderung zu erhalten, darf eine Maßnahme noch nicht begonnen sein. Ein Antrag ist zwingend vorher zu stellen.

Wer kann eine Förderung erhalten?

Gebietskörperschaften, also Gemeinden und Gemeindeverbände, gemeinnützige Organisationen, wie zum Beispiel gemeinnützige Vereine und auch sonstige juristische oder private Personen des öffentlichen oder privaten Rechts können eine Förderung erhalten.



Wie hoch ist die Förderung?

Die Höhe der Förderung, also der Basisfördersatz, richtet sich nach dem Antragsteller.

PROJEKTRÄGER	FÖRDERSATZ
Gebietskörperschaft	50 %
Gemeinnützige Organisation	50 %
Sonstige	30 %

Für alle Projekte ist die maximale Höhe der Förderung 100.000,- Euro. Der verbleibende Anteil muss durch eigene Mittel des Antragstellers aufgebracht werden.

Es ist möglich zusätzliche Bonuspunkte zu erhalten, sofern die Kriterien für diese erfüllt sind. Einen Bonus in Höhe von jeweils +5 % wird gewährt, wenn das Projekt mehr als ein Handlungsfeld stark berührt, Gemeindeübergreifend ist und / oder interregional ist, also über die Grenzen der Leader-Region hinaus zusammen gearbeitet wird.

Wann kann ein Antrag gestellt werden?

Es gibt keine Stichtage zur Einreichung einer Projektidee oder eines Antrages. Wenn Sie eine Idee für ein Projekt haben, dann melden Sie sich zu einer ersten Beratung bei dem Regionalmanagement.